

4.2 SEITE 1

WORKSHOP SMARTPHONES

Übersicht - Themen und Material:

- Thema 1:** **SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT 2.0**
plus Arbeits-, Info- und Lösungsblatt (1 u.2)
- Thema 2:** **WHATSAPP-STRESS ?**
plus Arbeits- und Lösungsblatt
- Thema 3:** **„APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE**
plus Arbeitsblätter (1-4b)
- Thema 4:** **SMARTPHONE TAG UND NACHT – EIN PROBLEM?**
- Thema 5:** **MESSENGER-CHECK**
plus Arbeitsblatt
- Thema 6:** **NETT IM CHAT – DER TON MACHT DIE MUSIK**
plus Arbeitsblatt (1 und 2)
- Thema 7:** **Rechte von WHATSAPP, INSTAGRAM UND Co.**
plus Arbeitsblatt, Infotexte (1-3), Lösungsblatt, Tipps
-

Im Anhang: Beschriftung für die Stationen

4.2 SEITE 2

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 1: SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT 2.0

FRAGE: Jederzeit erreichbar, überall mit allen vernetzt - Smartphones machen es möglich. Aber welche Vorteile bietet diese neue Erreichbarkeit wirklich? Kann dies auch zum Problem werden?

AUFGABEN

1. Überlege zunächst alleine, welche Vorteile aber auch Nachteile/Probleme sich für dich aus einer permanenten Erreichbarkeit ergeben. Tauscht euch dann in der Gruppe aus und notiert eure Überlegungen als Mindmap (**AB 1**) und in der Tabelle (**AB 2**), seid dabei so konkret wie möglich.
2. Lest euch den **Infotext** durch und ergänzt gegebenenfalls die Tabelle.
3. Diskutiert in eurer Gruppe, wie man auf die erkannten Probleme reagieren könnte.
4. Notiert eure Lösungen.
5. Lest euch die Lösungsvorschläge (**Lösungsblatt 1 und 2**) durch und vergleicht sie mit euren Ergebnissen.

Thema 1 : SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT 2.0

ARBEITSBLATT 1 – PERMANENTE ERREICHBARKEIT – POSITIVE EIGENSCHAFTEN



4.2 SEITE 5

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 1: SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT 2.0

INFOTEXT:

Lange Zeit war das Festnetztelefon ein Symbol für Erreichbarkeit und für Fortschritt. Mit der Entwicklung des Mobiltelefons wurde diese Erreichbarkeit ortsunabhängig. Eindrucksvoll zeigt sich das auch an den Ergebnissen einer Umfrage der Stiftung Internetforschung unter rund 3000 erwachsenen Mobiltelefonbesitzern. So nimmt rund jeder sechste Handynutzer (17,5 Prozent) sogar auf der Toilette Anrufe entgegen. Von den 18- bis 29-Jährigen gehen sogar rund ein Viertel (26,6 Prozent) auf dem Klo ans Smartphone. Unter der Dusche reagieren immerhin 5,2 Prozent aller Befragten und 12,6 Prozent der Jüngeren auf das Klingeln. Im Kino machen dies 2,8 Prozent und noch weniger Hemmungen haben Nutzer im Restaurant, dort beantwortet gut jeder Vierte (28,6 Prozent) Anrufe.



Diese ortsunabhängige Erreichbarkeit bietet viele Vorteile. So wird durch das Mobiltelefon in dringenden Fällen eine unmittelbare, schnelle Kommunikation ermöglicht. In Notfällen können Familie und Freunde standortunabhängig angerufen werden. Der Smartphoneeinsatz trägt zudem zur flexibleren Organisation des Alltags bei, spontane Verabredungen und kurzfristige Terminabsprachen werden erleichtert. Erreichbar und ansprechbar zu sein, nimmt zudem das Gefühl der Einsamkeit, da man ständig zumindest in der potentiellen Verbindung mit anderen steht.



Aber es ergeben sich auch Probleme aus der ständigen Erreichbarkeit. Weiß man, dass jemand ein Smartphone besitzt, so erwartet man regelrecht, dass der andere auf einen Anruf oder eine Nachricht direkt reagiert. Erfolgt dies nicht, so steht dieser Nutzer schnell unter Druck, da er sich für die Nicht-Erreichbarkeit rechtfertigen muss. Man muss Erklärungen abgeben, Ausreden erfinden usw. Dieser Legitimationsdruck löst verstärkt Stress aus.

Die Auswirkungen der permanenten Erreichbarkeit zeigen sich auch noch an anderer Stelle. Gab es früher noch eine ungeschriebene Telefonetikette (z.B. Anrufe nach 22 Uhr nur in Notfällen), so gehen heute Nachrichten rund um die Uhr ein. Schlaflosigkeit und Konzentrationsstörungen sind die Folge. Die ständige Nutzung des Smartphones führt zudem zu einer verminderten Aufmerksamkeit- bzw. Konzentration z.B. durch Mehrfachkommunikation. Jetzt kann man mit der Familie im Restaurant essen, während man gleichzeitig mit den Freunden via WhatsApp kommuniziert. Sogar lebensgefährlich kann das im Straßenverkehr werden.

[Text des Verfassers; Alle Bilder stammen aus der kostenlosen Bilddatenbank www.piqs.de, some rights reserved, CC-Lizenz (BY 2.0),

<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de> - , oben: Michel, "Sorry...got to go now!" <http://piqs.de/fotos/2796.html>

oben mitte: michaux, "Red Dot" <http://piqs.de/fotos/13028.html> – oben unten: Graham, "Warner Grand Theater" <http://piqs.de/fotos/146918.html>

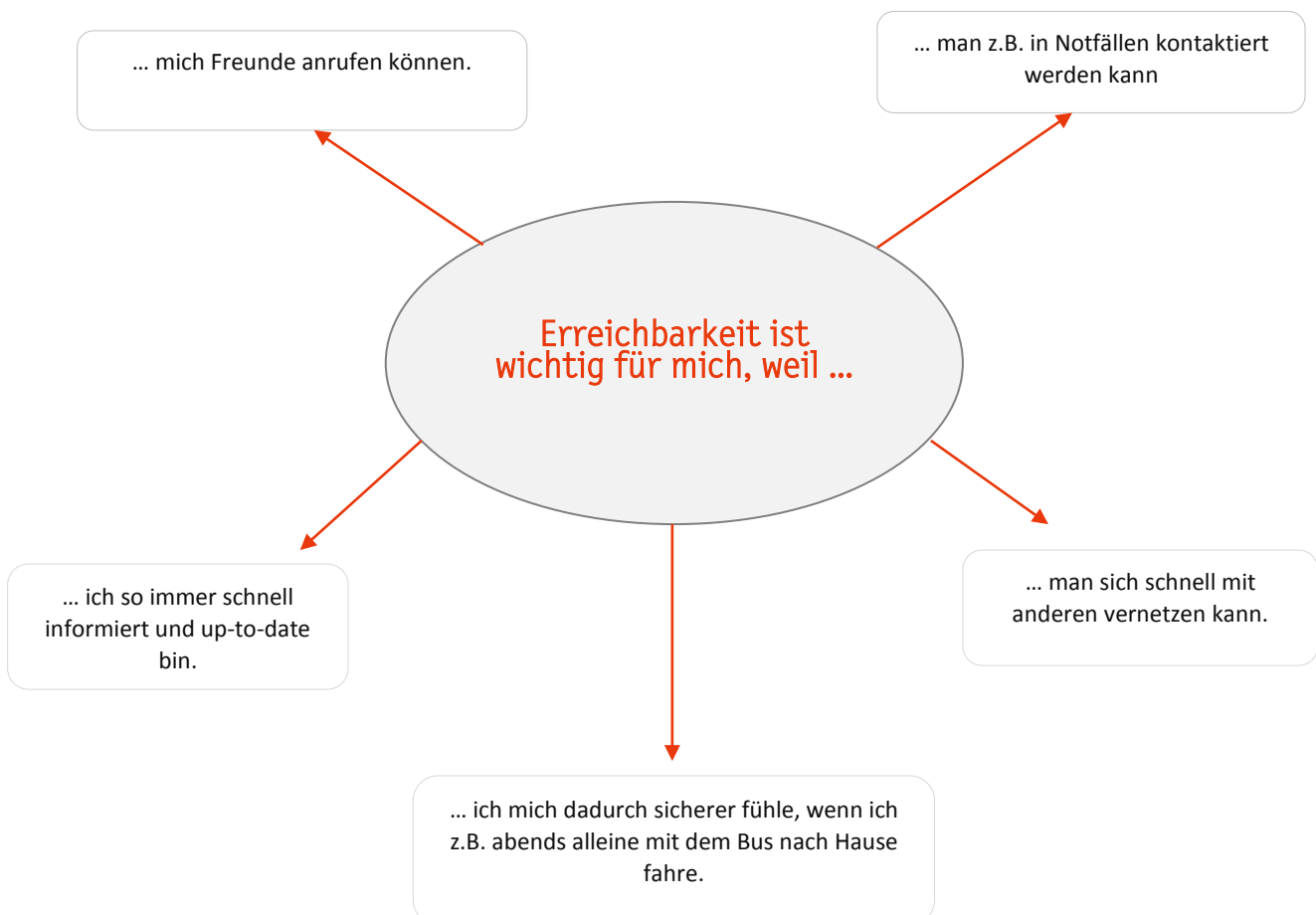
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de> -

unten: Peter Stevens „The cell phone yakker“ <https://www.flickr.com/photos/nordique/9732206672/>

4.2 SEITE 6**WORKSHOP
SMARTPHONES****Thema 1: SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT 2.0****LÖSUNGSBLATT 1 – POSITIVES EIGENSCHAFTEN**

Hinweis:

Hier sind einige mögliche Punkte aufgeführt, warum Erreichbarkeit wichtig sein kann. Deine MindMap kann natürlich noch weitere Gründe enthalten.



4.2

 SEITE 7

**WORKSHOP
SMARTPHONES**
Thema 1 : SMARTPHONEMANIE – ERREICHBARKEIT 2.0 (LÖSUNG)
LÖSUNGSBLATT 2 – NEGATIVE EIGENSCHAFTEN UND LÖSUNGEN

Per Smartphone ständig erreichbar...	
Problem	Lösungsvorschlag
Ablenkung (unter Umständen dadurch eine erhöhte Verletzungsgefahr)	Das Smartphone auch mal klingeln lassen oder auf lautlos stellen. Orts- und situationsabhängig sollte man das Smartphone auch gar nicht nutzen z.B. im Straßenverkehr oder im Kino.
Konzentrationsstörungen	
Zeitnot	
Vernachlässigung von Familie und Freunden in 1:1 Situationen z.B. beim Treffen	
Schlafmangel	Mit Freunden sprechen, dass man z.B. ab 22.00 Uhr nicht mehr angerufen oder angeschrieben werden möchte.
Keine Ruhephase	Smartphonefreie Tage einrichten.
Stress	Für ganz Hartgesottene!!!: Das Smartphone vielleicht einfach mal zuhause lassen ☺

4.2 SEITE 8

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 2: WHATSAPP-STRESS ?

FRAGE: „Hey sorry, ich muss das hier kurz noch beantworten!“ – Nochmal kurz die Nachricht in WhatsApp beantwortet, dann kann der Kinoabend losgehen. Aber ist es immer sinnvoll für jeden erreichbar zu sein? Gibt es Situationen, in denen das Smartphone sogar eher stört als es uns nutzt?

AUFGABEN

1. Schaut euch den **Videoclip** von Handysektor zu „WhatsApp-Stress“ an
http://www.handysektor.de/fileadmin/user_upload/downloads/erklavideos/WhatsApp-Stress.mp4
2. Sammelt in einer Liste die Probleme, die auf Lisa eintreffen, seit sie WhatsApp nutzt. Nutzt hierfür das **AB 1**.
3. Diskutiert in eurer Gruppe, ob ihr ähnliche oder weitere Probleme mit WhatsApp habt, und ergänzt die Liste. Einigt euch danach auf ein Ranking: Was sind die größten Probleme?
4. Welche Lösungen findet Lisa im Videoclip für die Probleme aus eurer Liste? Welche Lösungsvorschläge würdet ihr ergänzen? Ergänzt hierfür das **AB 1**.

4.2 SEITE 9

**WORKSHOP
SMARTPHONES**

Thema 2: WHATSAPP-STRESS ? TEIL 1

ARBEITSBLATT 1

Lisas Probleme mit WhatsApp	Lisas Lösungen	Weitere Lösungen

4.2 SEITE 10

**WORKSHOP
SMARTPHONES**

Thema 2: WHATSAPP-STRESS ?

LÖSUNGSBLATT 1

Lisas Probleme mit WhatsApp	Lisas Lösungen	Weitere Lösungen
Lisa erhält zahlreiche Nachrichten aus einzelnen Chats mit Freunden und Gruppenchats (Klassengruppe), die sie lesen und/oder beantworten will.	Nachrichtentöne, vor allem von Gruppen, stumm stellen.	z.B. Anzahl der eigenen Gruppen beschränken, Vereinbarungen für Gruppenchats treffen (z.B. auf sinnlose Posts verzichten)
Lisa hat Angst etwas zu verpassen, wenn sie die Nachrichten nicht sofort liest. Sie liest sie daher sogar bis spät in die Nacht.	Smartphone nachts komplett ausschalten.	z.B. Smartphone freie Zeiten oder Tage nehmen und im Status vermerken (z.B. über das Smartphone aktuell nicht erreichbar)
Da jeder sieht, wann sie zuletzt online war und/oder die letzte WhatsApp Nachricht gelesen hat, fühlt sich Lisa verpflichtet sofort zu antworten. Das setzt sie zusätzlich unter Druck.	Einstellung „zuletzt online“ eingeschränkt.	z.B. zusätzlich Absprachen mit Freunden treffen
Lisa wird ständig durch WhatsApp abgelenkt und ihre Konzentration gestört.	Nachrichtentöne, vor allem von Gruppen, stumm stellen.	z.B. Smartphone freie Zeiten oder Tage nehmen und im Status vermerken (z.B. über das Smartphone aktuell nicht erreichbar)
Lisa und ihre Freunde chatten vermehrt und unterhalten sich immer weniger direkt miteinander.	WhatsApp weniger und die direkte Kommunikation mehr nutzen.	z.B. auf sinnlose Posts verzichten

4.2 SEITE 11

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE

FRAGEN: Apps – zu hunderten bevölkern sie unsere Smartphones. Spieleapps, Kommunikationsapps und und und... Schnell verliert man den Überblick darüber, was alles auf dem Smartphone installiert ist. Aber wisst ihr eigentlich genau, welche Gefahren in diesen Apps lauern?

AUFGABEN

1. Sammelt in euren Worten die Probleme, die in den Sprechblasen (**AB 1**) erwähnt werden.
2. Wie können kostenlose Apps Geld verdienen?
 - Stellt zunächst eigene Vermutungen an!
 - Schaut euch nun **AB 2** an. Findet ihr Hinweise darauf, wie man mit kostenlosen Apps Geld verdienen könnte?
 - Markiert die entsprechende Rubrik.
3. Auf **AB 3a** und **AB 3b** findet ihr Fotos und Beschreibung eines Spiels, das eine „Abzock-Methode“ benutzt, um Geld zu verdienen.
 - Beschreibt, was Kinder und Jugendliche reizen könnte, dieses Spiel zu spielen.
 - Welche Aufgabe haben die Donuts?
 - Wie verführt die App die Spieler dazu, Geld auszugeben?
4. Untersucht die Einstellungen eurer Smartphones nach möglichen Schutzeinstellungen, um Risiken bei Apps zu minimieren!

Tipp: Schaut euch **AB 4** an: Dort findet ihr Sicherheitsmaßnahmen, die man vorsichtshalber treffen kann, um nicht in die Abzock-Falle der In-App Käufe zu geraten.

Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE

ARBEITSBLATT 1: Probleme mit Apps?


**Wer steckt eigentlich
hinter meinen Apps?**

**Ich krieg kein Taschengeld!
Das kriegt meine App!**

**Kostenloses App-Date?
Von wegen!!**

**Kontrollierst du deine Apps
oder wirst du kontrolliert?**

Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE
ARBEITSBLATT 2: iTUNES-SHOP: Simpsons

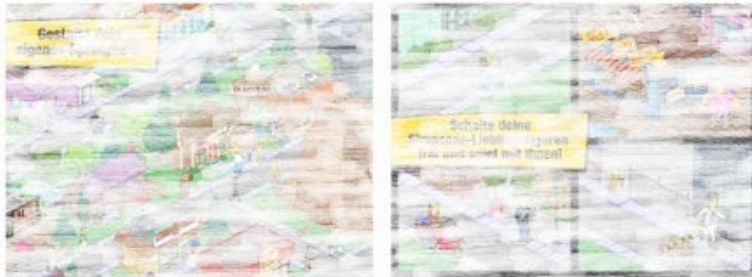


Die Simpsons™: Springfield 12+

Electronic Arts >
 In-App-Käufe möglich
 ★★★★★ (245)

GRATIS

Details Reaktionen Zugehörig



Beschreibung

DAS SPIEL MIT DEM ZERSTÖRERISCHEN SPASS! Homer hat versehentlich eine Kernschmelze verursacht, die Springfield dem Erdboden gleich gemacht hat. D'oh! Jetzt liegt es an dir, es wieder aufzubauen! Tauch ein in dieses Aufbauspiel von den Machern von Die Simpsons und gestalte dein eigenes, lebendiges Springfield ...
GRATIS.
[... Mehr](#)

Neue Funktionen 15.04.2014

Springfield erlebt eine Invasion gieriger, blutrünstiger ... Hasen? Keine Panik – Tausch den Knüppel gegen einen Hasenschocker, und mit Glück kommen wir lebend hier raus.
 EIER: Sammle und tausche Eier gegen Osterboxen mit Preisen.
 FIGUREN: Plane einen Katzencoup mit der Katzenlady und lass mit Pater Sean den Katholizismus cool wirken.
 GEBÄUDE: Hol dir im Banana Dictatorship hippe Klamotten und feiere im Johnny Fiestas... [Mehr](#)

Informationen

Anbieter EA Swiss Sarl
 Entwickler Electronic Arts
 Kategorie Spiele
 Aktualisiert 15.04.2014
 Version 4.8.0
 Größe 47,8 MB

Altersfreigabe Altersfreigabe 12+ für:
 - Selten/schwach ausgeprägt: Horror-/Gruselszenen
 - Selten/schwach ausgeprägt: simuliertes Glücksspiel
 - Selten/schwach ausgeprägt: obszöner oder vulgärer Humor
 - Selten/schwach ausgeprägt: Zeichentrick- oder Fantasy-Gewalt
 - Selten/schwach ausgeprägt: Gebrauch von Alkohol, Tabak oder Drogen bzw. Verweise hierzu

Kompatibilität Erfordert iOS 5.1.1 oder neuer. Kompatibel mit iPhone, iPad und iPod touch. Diese App ist für iPhone 5 optimiert.

In-App-Käufe [In-App-Käufe zeigen](#)

Frühere Versionen [Versionen zeigen](#)

Entwicklerwebsite >

Lizenzvertrag >

Datenschutzvereinbarung >

Entwickler-Apps >

Game software © 2013 Electronic Arts Inc. EA and the EA logo are trademarks of Electronic Arts Inc. The Simpsons™ and © 2013 Twentieth Century Fox Film Corporation. All Rights Reserved.

4.2 SEITE 14

WORKSHOP SMARTPHONES

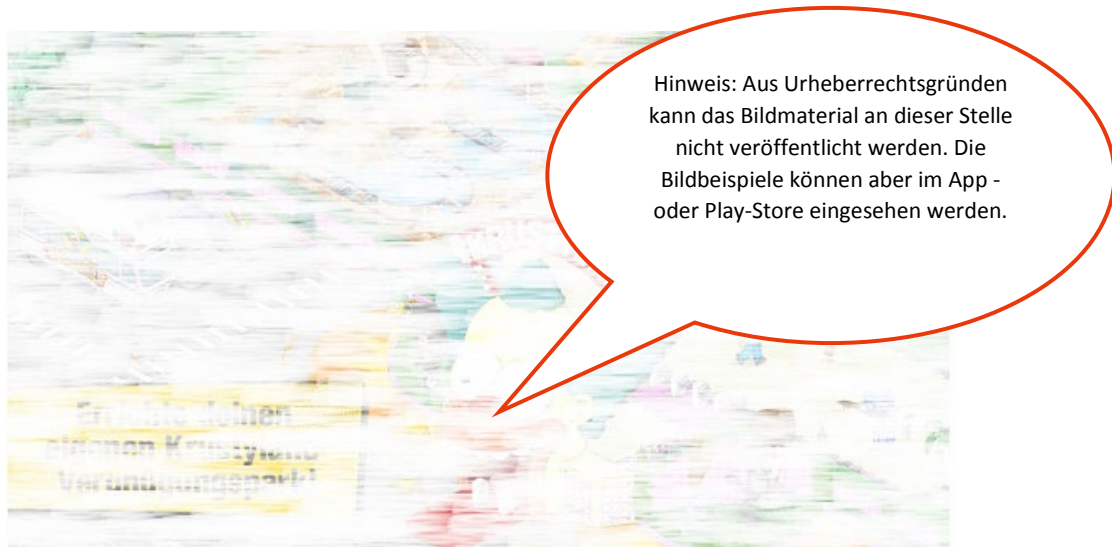
Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE

ARBEITSBLATT 3A: SIMPSONS: Der Reiz des Spieles

AUSZUG AUS DER SPIELBESCHREIBUNG IM ITUNES-STORE

„DAS SPIEL MIT DEM ZERSTÖRERISCHEN SPASS! Homer hat versehentlich eine Kernschmelze verursacht, die Springfield dem Erdboden gleich gemacht hat. D'oh! Jetzt liegt es an dir, es wieder aufzubauen!

Tauch ein in dieses Aufbauspiel von den Machern von Die Simpsons und gestalte dein eigenes, lebendiges Springfield.“



„AUF WIE VIELE ARTEN ES SPASS MACHT? LASST UNS MAL NACHZÄHLEN!


1. Zunächst einmal ist es kostenlos!
2. Baue Springfield so auf, wie es dir gefällt.
3. Hilf Homer dabei, Marge, Bart und den Rest der Familie und Freunde zu finden (auch Ned Flanders)!
4. Erfülle Aufgaben und verdiene damit ... mmm, Donuts!
5. Lass Apu unfassbar lange Schichten im Kwik-E-Mart arbeiten.
6. Auf Cletus' Farm kannst du Tomacco anbauen und ernten.
7. Feiere mit Duffman eine Party in der Duff-Brauerei.
8. Finde auf dem Bewert-o-Meter heraus, wie du in den Bereichen Schmerzfreiheit, Konsumdenken und Völlerei abschneidest.
9. Genieße exklusive, nie gezeigte animierte Szenen, die jeden Fan der am längsten laufenden TV-Zeichentrickserie begeistern werden.
10. Besuche die Springfields deiner Freunde, spiele ihnen Streiche und sammle Geld ein.
11. Haben wir schon erwähnt, dass das Spiel kostenlos ist?“

4.2

 SEITE 15

**WORKSHOP
SMARTPHONES**
Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE
ARBEITSBLATT 3B: IN-APP-KÄUFE: Die Taschen voller Donuts

Um Springfield schneller aufzubauen und Aufgaben zu erledigen kann man Donuts kaufen und einsetzen.




Die Simpsons™: Springfield 12+

Electronic Arts >
 In-App-Käufe möglich
 ★★★★★ (245)

GRATIS

Details Rezensionen Zugehörig



In-App-Käufe

1	Gold-Rubbellos	0,89 €
2	Stapel Donuts (60)	4,49 €
3	Haufen Donuts (132)	8,99 €
4	Dutzend Donuts	1,79 €
5	Wagenladung Donuts (300)	17,99 €
6	Lager voll Donuts (900)	44,99 €
7	Bootsladung Donuts (2400)	89,99 €
8	Stapel mit 60 alten Donuts	3,59 €

4.2 SEITE 16

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE

ARBEITSBLATT 4A: In-App Käufe verhindern

APPLE BIETET 3 GUTE SCHUTZMAßNAHMEN AN



Zum einen kann man in den Einstellungen unter der Rubrik Allgemein die Einschränkungen aktivieren. Danach findet man dort den Schalter für In-App Käufe. Schaltet man ihn aus (blau=an, weiß=aus), sind keine In-App Käufe mehr möglich.

Sichert man zudem diese Rubrik mit einer Zahlenkombination, sind keine unbeabsichtigten Änderungen möglich.

Stellt man dann hier auch noch die Zeiteingabe für die Eingabe des erforderlichen iTunes-Kennworts auf Sofort, dann muss man bei je-dem App-Kauf immer das iTunes-Passwort angeben, ebenfalls ein guter Schutz gegen unbeabsichtigtes Kaufen.

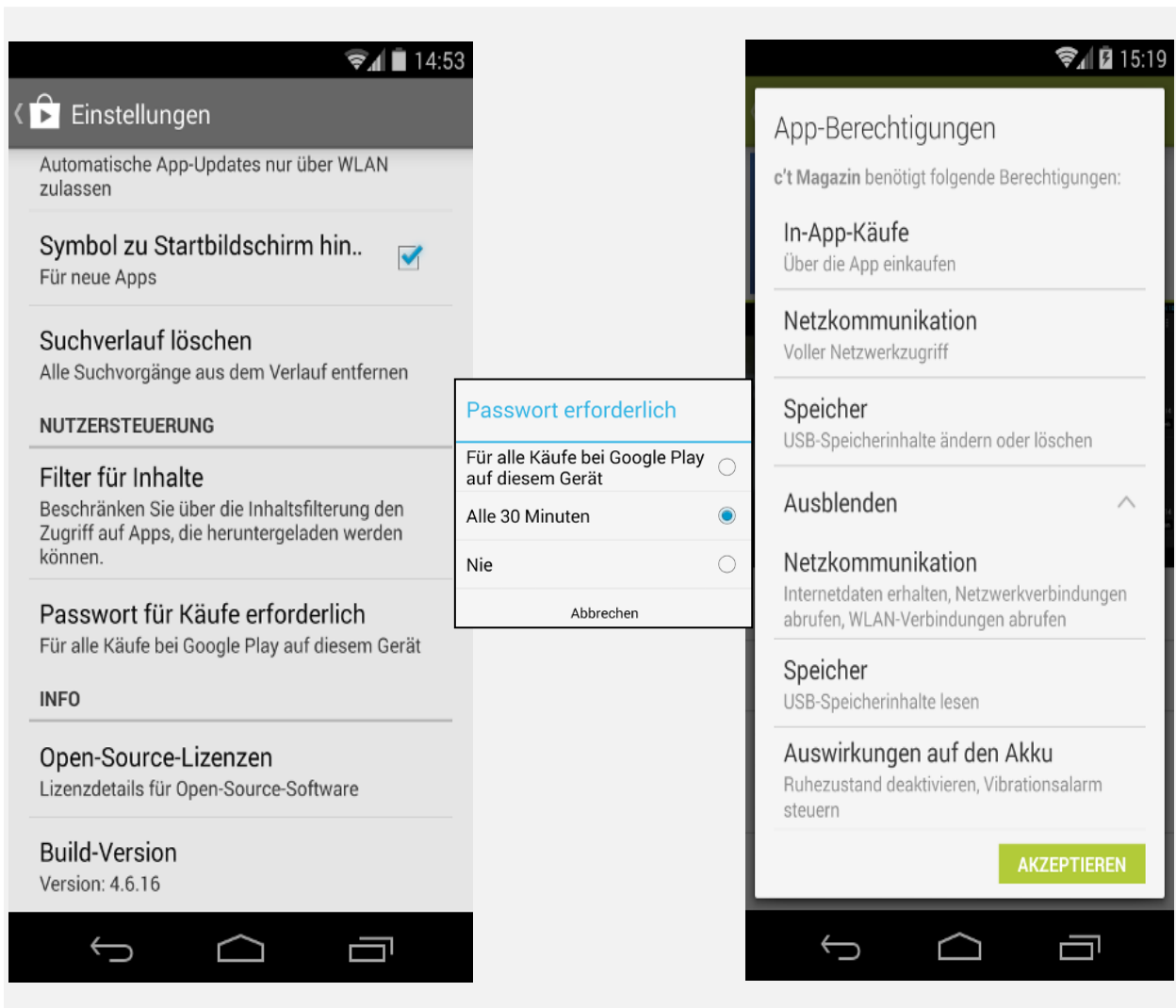
4.2 SEITE 17

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM SMARTPHONE

ARBEITSBLATT 4B: In-App Käufe verhindern

ANDROID MACHT ES EUCH EIN BISSCHEN SCHWIERIGER



Auch Google hat eine zuschaltbare Sicherung eingebaut, wenngleich sich In-App-Käufe unter Android nicht gänzlich deaktivieren lassen. Dafür öffnet man den Google Play Store und wählt in den Einstellungen die Option *PIN festlegen oder ändern*. Jetzt kann man einen PIN-Code festlegen, den man vor jedem In-App-Kauf und jeder Bestellung im Google Play Store eingeben muss. Mittlerweile kann man auch einstellen, dass für jeden App-Kauf das Passwort eingegeben werden muss.

Außerdem kann man in den Einstellungen die App-Berechtigungen einsehen und gegebenenfalls einschränken.

[nach http://www.chip.de/news/In-App-Kaeufe-deaktivieren-Sperre-fuer-iOS-Android_51452532.html und <http://www.heise.de/newsticker/meldung/Play-Store-App-Gogles-verbessert-Kontrolle-der-In-App-Kaeufe-2146427.html>]

4.2 SEITE 18

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 4: SMARTPHONE TAG UND NACHT – EIN PROBLEM?

Hintergrund:

Der Tag war wieder mal viel zu lang; Sport in der 8., das hält doch kein Mensch aus. Tom hat grad noch den Bus bekommen, streckt sich auf seinem Sitz aus und schließt die Augen, als plötzlich... „HALLLOOO. HALLÖÖCHEN. ICH BINS NEINNEIN, IM BUS, ... IM BUHUS! UND DU? ... ACH SOOO. SCHÖÖÖN!“ Die Frau drei Sitze weiter telefoniert scheinbar mit einem Megafon. Ruhe hatte Tom sich anders vorgestellt. Es ist schon ziemlich unverschämt, im Bus den Alleinunterhalter zu spielen, denkt sich Tom.

FRAGE: Gibt es so etwas wie eine Mobilfunk-Etikette – ungeschriebene Regeln, wie man sich mit einem Handy zu verhalten hat?

AUFGABEN

1. Lest euch den Text durch:
„Do’s und Dont’s im Handyalltag“ – Vorschläge von Handysektor
<https://www.handysektor.de/artikel/dos-und-donts-im-handyalltag-medienknigge-20/>
2. Wie müsste aus eurer Sicht eine Mobilfunk-Etikette aussehen?
Notiert Verhaltensregeln, die euch wichtig sind.

4.2 SEITE 19

WORKSHOP SMARTPHONES

THEMA 5: MESSENGER-CHECK

WhatsApp, Telegram, Threema und Co.

Immer wieder tauchen neue Messenger auf, die Vor- aber manchmal auch Nachteile mit sich bringen.

Führt einen Messenger-Check durch!

EURE AUFGABEN:

1. Notiert zunächst die Messenger, die ihr gerne nutzt und tauscht euch über die Vor- und Nachteile aus. Haltet eure Ergebnisse für 2 verschiedene Messenger in der Tabelle (**AB 1**) fest. Wertet sie dann in eurer Gruppe aus.
2. Entwickelt gemeinsam einen Messenger Check, mit dessen Hilfe ihr einen Messenger überprüfen könntet. Notiert eure Prüfkriterien und vergleicht sie mit den Kriterien von Stiftung Warentest (s.u.). Ergänzt euren Check ggf.

QUELLEN:

Die Verbraucherzentrale bietet Beispiele für Alternativen von Whatsapp

<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/datenschutz/whatsappalternativen-die-datenschutzregeln-im-ueberblick-13055>

4.2 SEITE 21

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 6: NETT IM CHAT – DER TON MACHT DIE MUSIK

FRAGE: „Du Nuss!“, schreibt Tim im Chat an Carol. Und Carol fragt sich: „Was meint er damit genau? - Ist er sauer auf mich und lässt seine Wut so raus? Oder ist das nur ein lustiges Anstupsen mit Augenzwinkern, nicht ernst gemeint? Oder kann er mich nicht leiden und will mich beleidigen, damit ich die Klappe halte und aus dem Chat verschwinde?“

Problem: Carol kann nicht sehen und nicht hören, wie Tim sie anspricht. Deswegen weiß sie auch nicht, was Tim ihr genau damit sagen will. Tim sollte in seinem Satz irgendwie noch klarmachen, mit welcher „Tonlage“ er Carol anspricht, damit sie ihn nicht missversteht. Doch wie?

Es gibt viele Möglichkeiten, Missverständnisse zu verhindern.

1. Bevor man einen Beitrag in einem Chat wirklich absendet, sollte man ihn noch einmal ganz genau lesen. (Könnte der andere hier etwas falsch verstehen? Muss ich noch klarmachen, dass ich etwas nicht ernst meine? – Klicke ich zu schnell auf *senden*, kann der Streit manchmal schon losgehen!)
2. Beleidigungen gehören NICHT in einen Chat. (Man kann sie nicht zurücknehmen, sie bleiben immer sichtbar im Internet und verletzen den anderen ununterbrochen. Außerdem können andere auch noch Monate oder Jahre später sehen, was für gemeine Dinge ich anderen sage!)
3. Wenn ich einen Beitrag nicht verstehe, sollte ich direkt nachfragen, wie er gemeint ist! (Dadurch verhindere ich Missverständnisse und gebe dem anderen die Möglichkeit zur Erklärung. So schütze ich mich auch vor Wut, Enttäuschung und Verletzungen.)
4. Emojis sind nicht nur lustige Zeichen, sie können dem anderen auch Signale darüber geben, wie ein Ausspruch gemeint ist.

Vergleicht einmal die beiden folgenden Beiträge: Du Nuss!! :) und Du Nuss!! :(

4.2 SEITE 22

WORKSHOP SMARTPHONES

EURE AUFGABEN:

1. Bearbeitet das Aufgabenblatt zu den Smileys (**AB 1**).
-

2. Schaut euch die Chatiquette unter <http://www.chatiquette.de/> an.
Was sind für euch die wichtigsten Verhaltensregeln im Chat? Sammelt zunächst in der Gruppe und führt dann ein Ranking durch. (**AB 2**)

4.2 SEITE 23

**WORKSHOP
 SMARTPHONES**

Thema 6: NETT IM CHAT – DER TON MACHT DIE MUSIK

ARBEITSBLATT 1: Testet Eure Emojj-Kompetenz!!

1. Überlegt, was die Emojis bedeuten könnten.
2. Ergänzt weitere Emojis und ihre Bedeutung.

Emojj	Bedeutung
:)	
;)	
:D	
^_^	
>:o	
:(
>:-(
O.o	
:/	
:O	
:‘(
:P	
Kennt ihr noch mehr?	

4.2 SEITE 24

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 6: NETT IM CHAT – DER TON MACHT DIE MUSIK

ARBEITSBLATT 2: Eure wichtigsten Verhaltensregeln im Chat

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, SNAPCHAT, INSTAGRAM UND Co.

FRAGE: WhatsApp erhält alle Bildrechte, wenn ein User ein Profilfoto postet, Instagram nutzt immer den Standort des Nutzers, etc. Solche Hinweise findet man in zahlreichen Artikeln rund um die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (kurz AGB) der verschiedenen Apps. Aber was genau stimmt denn wirklich? Welche Rechte tritt der Nutzer tatsächlich an die Apps ab? Und kann das zum Problem werden?

EURE AUFGABEN:

1. Gruppenaufgabe: Überlegt kurz gemeinsam, was ihr bereits zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und zu den App-Berechtigungen (das bedeutet: Worauf darf eine App auf eurem Smartphone zugreifen) von WhatsApp, Instagram und YouTube wisst. Was darf die jeweilige App mit euren Daten machen? Worauf hat sie Zugriff? Worauf nicht? (4 Min)
2. Partneraufgabe: Schaut euch die Infotexte an und informiert euch im Zweierteam über die AGB und App-Berechtigungen eines Dienstes und notiert die Rechte, die der Nutzer an den Dienst abtritt in Stichpunkten (!) in der zugehörigen Spalte eurer Tabelle (**AB 1**).

Team a) AGB bei Snapchat (**Infotext 1**)

Team b) AGB bei WhatsApp (**Infotext 2**)

Team c) AGB bei Instagram (**Infotext 3**)

Zusätzlich nutzbar sind die Nutzungsbedingungen kurzgefasst von Handysektor zu den drei Apps. Unter www.handysektor.de

3. Gruppenaufgabe: Stellt euch gegenseitig eure Ergebnisse vor und vervollständigt eure Tabelle.
4. Schaut euch am Ende die Tipps an und sprecht darüber.

4.2

 SEITE 26

WORKSHOP
 SMARTPHONES

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, SNAPCHAT, INSTAGRAM UND Co.
ARBEITSBLATT 1: Rechte von WhatsApp, Snapchat, Instagram und Co.

Nutzungsrecht und App-Berechtigungen	Snapchat	WhatsApp	Instagram
Eigene Daten/ Kontakte/ Adressbuch			
Bilder/Videos			
Kalender			
Standort			

4.2 SEITE 27

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, SNAPCHAT, INSTAGRAM UND Co.

Infotext 1: Snapchat

Mit Snapchat lassen sich Bilder und Videos versenden, die mit Filtern, Effekten, Emojis und Texten aufgepeppt werden können. Das Besondere daran ist, dass diese Bilder (Snaps) für den Empfänger nur kurz sichtbar sind und danach (angeblich!) wieder verschwinden.

Viele der Freigaben haben einen Bezug zu Funktionen der App. Allerdings werden auch Informationen abgerufen, die auf den ersten Blick keinen offensichtlichen Zusammenhang zu Funktionen haben.

Dazu gehört das Auslesen sämtlicher auf dem Smartphone gespeicherten **Kontaktdaten**, also alle Namen, Telefonnummern, Adressen usw. der Kontakte auf dem Telefon

Entsprechend ihrer AGB tritt der Nutzer des Weiteren natürlich die Nutzungsrechte für **Bilder, Videos, Posts** usw. an Snap Inc. ab, sobald sie dort online gestellt werden. Das heißt, Snap Inc. kann Fotos oder Videos für seine eigene Werbung verwenden – ohne dich zu fragen. Und: Auch wenn man sein Profil gelöscht hat, dürfen Inhalte, die geteilt wurden, trotzdem weiterverwendet werden. Die **Standortabfrage** bleibt optional und kann über Snap Map aktiviert werden. Über die Funktion „Snap Map“ kann der aktuelle Aufenthaltsort der Freunde verfolgt, sowie der eigene Standort für diese freigegeben werden. Wahlweise ist dies für alle Freunde oder einen ausgewählten Personenkreis möglich. Wer die Snap Map nutzen möchte um andere zu finden, selbst aber nicht auffindbar sein will, sollte den „Geistmodus“ aktivieren. Da die permanente Freigabe des eigenen Standortes auch mit Risiken verbunden sein kann, empfiehlt es sich generell die Standortfreigabe dieser Funktion zu deaktivieren.
<https://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/apps/snapchat/risiken-bei-snapchat/>

Zudem werden die Daten genutzt, um personalisierte Werbung anzuzeigen.

4.2 SEITE 28

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, FACEBOOK, INSTAGRAM UND CO.

Infotext 2: WhatsApp

WhatsApp ist ein beliebter Instant-Messenger. Pro Monat melden sich ca. 20 Millionen neue Nutzer weltweit an. Aber welche Daten und Rechte tritt man überhaupt ab, wenn man den Dienst nutzt? Worauf darf die App zugreifen (der Begriff dafür heißt „App-Berechtigungen“)?

Sowohl die allgemeinen Geschäftsbedingungen als auch die App-Berechtigungen von WhatsApp räumen dem Anbieter der App zunächst einmal ein, **Kontakte und Adressbucheinträge** ohne Zustimmung des Nutzers auszulesen und zu speichern. Neben der Übertragung von Kontaktdaten an Dritte gestattet sich WhatsApp auch, die AGB jederzeit sofort zu ändern und Informationen über den Nutzer an die Strafverfolgung weiterzuleiten – jeweils ohne ihn darüber zu informieren.

[Quelle: <https://www.test.de/WhatsApp-und-Alternativen-Datenschutz-im-Test-4675013-0/#>]

Wer per WhatsApp **Bilder in seinem Profil** hochlädt, tritt alle Rechte an dem Material automatisch an das Unternehmen ab. Der Kurznachrichtendienst darf mit den Bildern im Prinzip machen, was er will. So steht es im Kleingedruckten der englischsprachigen Nutzungsbedingungen. Paragraph 5 Abschnitt C der Nutzungsbedingungen verpflichtet den WhatsApp-Nutzer, unter anderem auf Urheberrecht und andere Schutzrechte zu achten. Er darf also mit den gesendeten Inhalten nicht gegen Gesetze verstoßen oder Rechte Dritter verletzen. Tut er es doch, muss der Nutzer selbst für den Schaden haften.

[Bezugsquelle: <http://www.heise.de/newsticker/meldung/Whatsapp-AGB-Verwirrung-um-Nutzungsrechte-2196779.html>]

Seit 2014 ist Whatsapp Teil der Facebook Inc, so dass deine Daten, wenn du es nicht deaktivierst an Facebook weitergeleitet werden.

Die **Standortabfrage** bleibt bei diesem Dienst optional, d.h. der Nutzer kann darüber bestimmen, ob sein Standort übermittelt werden darf.

4.2 SEITE 29

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, FACEBOOK, INSTAGRAM UND Co.

Infotext 3: Instagram

Instagram ist eine Foto-Community. Hier kann man Bilder posten, sie mit einem kurzen Text versehen und mit Freunden teilen. Grundsätzlich kann der Nutzer bei Instagram selbst festlegen, wer die Bilder, die gepostet werden sehen darf.

Auch die Standortübermittlung kann jedem Foto einzeln zugewiesen werden.

Aber: Seit der Übernahme von Instagram durch facebook im Jahr 2012 werden sämtliche Daten, wie die eigene Geräte ID, die Login-Informationen oder auch die **Kontakte** im eigenen **Adressbuch** an den Dienst übermittelt und gespeichert. Hierzu behält sich Instagram auch das Recht vor, die Inhalte der SD Karte (also der Speicherkarte deines Smartphones) zu lesen und oder zu ändern.

Die **Standortübermittlung** – also die Übertragung des derzeitigen Standortes des Nutzers mit Hilfe von GPS – ist zudem zwingend notwendig, wenn man Instagram nutzen möchte.

Mit dem Download der App überträgt man an Instagram schlussendlich auch die vollen Nutzungsrechte über die Inhalte, die man selbst veröffentlicht. Das gilt natürlich auch für **Bilder und Videos**. Die Nutzungsrechte für die Aufnahmen liegen nach dem Hochladen beim Anbieter.

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, SNAPCHAT, INSTAGRAM UND Co. (Lösungsblatt)

Nutzungsrecht und App-Berechtigungen	Snapchat	WhatsApp	Instagram
Eigene Daten/ Kontakte/ Adressbuch	Eigene Daten, Kontakte und Adressen werden vollständig ausgelesen.	Eigene Daten, Kontakte und Adressen werden vollständig ausgelesen.	Eigene Daten, Kontakte und Adressen werden vollständig ausgelesen.
Bilder/Videos	Nutzungsrechte für Bilder und Videos werden an den Anbieter abgegeben. Dieser kann sie für eigene Werbezwecke nutzen.	Nutzungsrechte für Profilbilder werden an den Anbieter abgegeben. Dieser kann sie für eigene Werbezwecke nutzen.	Nutzungsrechte für Bilder und Videos werden an den Anbieter abgegeben. Dieser kann sie für eigene Werbezwecke nutzen.
Kalender	Keine Zugriffsrechte auf den Kalender.	Keine Zugriffsrechte auf den Kalender.	Keine Zugriffsrechte auf den Kalender.
Standort	Standort wird nur mit Zustimmung des Nutzers übermittelt.	Standort wird nur mit Zustimmung des Nutzers übermittelt.	Standortübermittlung für die Nutzung der App zwingend erforderlich.

4.2 SEITE 31

WORKSHOP SMARTPHONES

Thema 7: Rechte von WHATSAPP, FACEBOOK, INSTAGRAM UND Co.

Tipps

1. Informiere dich vorher über die Inhalte eines Updates und entscheide, ob es zwingend notwendig ist.
2. Lade Bilder/ Videos mit Bedacht hoch. Frage dich immer: Liegen die Urheberrechte bei mir? Will ich meine Nutzungsrechte uneingeschränkt abgeben? Wäre es ok, wenn dieses Foto von Snapchat, WhatsApp und Co. für ihre Zwecke (z.B. Werbung) genutzt wird?
3. Schränke den Zugriff der Apps auf deine Daten über die Privatsphäreinstellungen soweit wie möglich ein.
4. Informiere dich vor dem Download immer über eine App (z.B. bei handysektor, giga oder klicksafe) und über mögliche App-Alternativen.

**Thema 1: SMARTPHONEMANIA – ERREICHBARKEIT
2.0**

Thema 2: WHATSAPP-STRESS ?

**Thema 3: „APPZOCKE“ – STOLPERFALLEN IM
SMARTPHONE**

**Thema 4: SMARTPHONE TAG UND NACHT – EIN
PROBLEM?**

Thema 5: MESSENGER-CHECK

Thema 6: NETT IM CHAT

Thema 7: RECHTE UND AGB